



Editorial



Liebe Leserinnen und Leser,

zum ersten Mal kam unsere Evaluationslösung an der Freien Universität Berlin zum Einsatz. Dreizehn Jahre später leisten Unizensus und Zensus zentral längst nicht mehr nur an Hochschulen gute Arbeit. Aufgrund der hohen Flexibilität eignen sie sich für jede Form der Kurs-Evaluation – zum Beispiel auch an Volkshochschulen. Mehr dazu lesen Sie im Leitartikel dieser Ausgabe.

Was unterscheidet eine gute Prüfungsfrage von einer schlechten? Tatsächlich gibt es bei Multiple-Choice-Fragen einige Möglichkeiten, die Qualität empirisch festzustellen. Die Prüfungssoftware Klaus berechnet diese Kennzahlen für jede Klausur. Nun können Sie diese Werte auch in Ihren Fred-Aufgabenpool importieren und Ihre Aufgaben danach filtern. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 2.

Wir bei Blubbsoft legen großen Wert darauf, Ihnen beim Lösen Ihrer echten Probleme zur Seite zu stehen. Ein wesentlicher Baustein dabei ist unser Support, in dem wir die Fragen und Anfragen aller Kundinnen und Kunden mit Wartungsvertrag gerne beantworten. Auf Seite 2 lesen Sie, wie Sie diesen Support optimal nutzen.

Viel Spaß beim Lesen wünschen Ihnen

Stephan Berndts Lukasz Kopinke



Dirk Materlik

Leitartikel

Evaluieren lohnt sich auch für Volkshochschulen

Als wir Blubbsoft gründeten, dachten wir noch, dass unsere Lösung für die Evaluation der Lehre nur für Hochschulen interessant ist. Aber in unserer mittlerweile dreizehnjährigen Firmengeschichte haben wir gelernt, dass wir überall dort helfen können, wo man sich um die Qualität der Lehre kümmert.

So können zum Beispiel auch Volkshochschulen von unseren Evaluationslösungen profitieren. Denn genauso wie Hochschulen haben sie ein vielfältiges Programm, das auf viele verschiedene Gruppen ausgerichtet ist. Und genauso wie Hochschulen sind sie immer daran interessiert, dieses Angebot an die Wünsche des Zielpublikums anzupassen, um noch attraktiver zu werden.

Dazu muss jedoch flächendeckend evaluiert werden. Anderenfalls bleibt unklar, wie es um die Wünsche der Teilnehmerinnen und Teilnehmer oder um die Qualität des Angebots steht.



Evaluieren Sie die Lehre und erhöhen Sie dadurch die Zufriedenheit der Kursteilnehmenden.

Mit den gewohnten Methoden wie dem manuellen Auswerten von Papierfragebögen ist eine solche Evaluation für eine VHS oft nicht zu bewerkstelligen, weil das nötige Personal fehlt. Mit Zensus hingegen kann diese Arbeit automatisiert und somit viel schneller erledigt werden. Auf diese Weise konnten wir bereits verschiedenen Volkshochschulen bei ihrer Evaluation helfen.

So hat die VHS Würzburg früher nur punktuell mit Excel befragt. Das hat viel Zeit gekostet und keine vernünftigen Ergebnisse erbracht. Seitdem die VHS jedoch auf Zensus zentral umgestiegen ist, hat die Evaluation eine ganz neue Qualität erreicht. Jetzt können die Teilnehmenden aller Kurse flächendeckend befragt und

die Ergebnisse einfach verglichen werden. Zudem übernehmen die Verantwortlichen alle Veranstaltungsdaten ganz einfach aus dem bestehenden Verwaltungssystem.

Und damit ist Würzburg längst nicht mehr allein: Auch die Volkshochschulen in Kassel, Hamburg und Oldenburg evaluieren die Kursangebote einfach mit unseren Lösungen.

Wenn Sie also ebenfalls an einer VHS arbeiten und die Lehre an Ihrer Institution einfach und gezielt evaluieren wollen, dann sprechen Sie uns an. Wir besprechen gerne mit Ihnen, wie wir Ihnen dabei helfen können.

Tipp

Kurzlinks mit QuestorPro

Zufälligen Kurzlink erzeugen

<http://www.uni-musterstadt.de/questor//UpB4w3179Y0>

Anstatt zufällig generierter Kurzlinks ...

<http://www.uni-musterstadt.de/questor//befragung>

... können Sie einen eigenen Begriff verwenden!

Online-Befragungen sind kein Problem, wenn Sie die Befragten per E-Mail dazu einladen können. Doch bei groß angelegten, offenen Befragungen funktioniert das nicht. Und auch Links in Online-Foren erreichen nicht jeden. Also druckt man Links auf Plakate oder Handzettel. Aber wer kann sich eine zufällige Zahlen- und Zifferfolge merken? Selbst das Abtippen eines solchen Links ist mühsam und hält von der Teilnahme ab.

Darum können Sie in QuestorPro eigene Kurzlinks festlegen. So ist es möglich, einen kurzen und einprägsamen Begriff zu wählen, der zum Thema Ihrer Befragung passt. So erleichtern Sie die Teilnahme deutlich.

Einen solchen Kurzlink legen Sie in der Sicht *Online* der Perspektive *Veröffentlichen* fest. Markieren Sie dazu die Welle, öffnen Sie den Reiter *Wellen online stellen* und klicken Sie in der letzten Zeile den Knopf *Kurzlink bearbeiten*. Es öffnet sich ein neues Fenster, in dem Sie einen eigenen Kurzlink eintragen können.



Befragungen



Kicken und Kommerz

Es ist kein Geheimnis: König Fußball regiert in Deutschland. Jedes Wochenende pilgern hunderttausende Menschen in die Stadien. Aber was hat das mit Blubbsoft zu tun?

Zunächst einmal nichts. Zumindest planen wir – anders als manche Oligarchen, Scheichs oder Blubberwasser-Produzenten – nicht den Einstieg in das Milliardengeschäft Profifußball, sondern machen weiterhin in Evaluation, Prüfungen und Befragungen.

Aber auch in diesem Geschäft gibt es Verbindungen zum Spiel um das runde Leder. Als populärste Mannschaftssportart der Welt zieht der Fußball auch das Interesse der Wissenschaft auf sich. Und so hat QuestorPro bei einer Studie des Deutschen Instituts für Sportmarketing eine entscheidende Rolle gespielt.

Dabei ging es um die Frage, was die Fans von der zunehmenden Kommerzialisierung ihrer Leidenschaft halten. Denn gerade im modernen Fußball, in dem ein Rekordumsatz den nächsten jagt und Spieler für dreistellige Millionenbeträge den Verein wechseln, erscheinen die Fans oft nur noch wie schmückendes Beiwerk, deren Interessen komplett auf der Strecke bleiben.

Um dieses Phänomen empirisch zu erforschen, hat das Deutsche Institut für Sportmarketing im Auftrag des FC PlayFair! – Verein für Integrität im Profifußball e.V. eine Studie erstellt. Dabei wurde nach qualitativen Fokusgruppeninterviews in Kooperation mit dem Sportmagazin kicker eine quantitative Befragung mit einem öffentlich zugänglichen Online-Fragebogen durchgeführt.

Dieser Teil der Studie wurde mit QuestorPro realisiert – und zwar mit durchschlagendem Erfolg: Insgesamt haben 17.330 Menschen an der Befragung teilgenommen – ein Beweis dafür, dass auch die Umsetzung großer Projekte mit QuestorPro einfach gelingt.

Die weiteren Ergebnisse der Studie finden Sie auf fcplayfair.de. Hilfe beim Umsetzen ähnlicher Projekte finden Sie bei uns. Kontaktieren Sie uns einfach.

Prüfungen

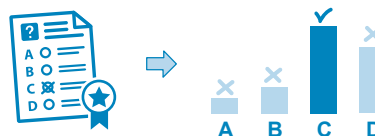
Qualitätskennzahlen in Fred

Viele Prüferinnen und Prüfer können auf der Grundlage ihrer Erfahrungen einschätzen, ob eine Aufgabe leicht oder schwer ist. Doch manchmal täuschen sich selbst erfahrene Lehrende. Das lässt sich zum Beispiel bei der Auswertung landesweiter Abschlussprüfungen beobachten.

Es ist jedoch auch gar nicht nötig, sich auf den eigenen Instinkt zu verlassen. Denn es gibt verlässliche Qualitätskennzahlen, die – zumindest nach der Prüfung – eine seriöse Einschätzung der Aufgabenqualität möglich machen.

Eine dieser Kennzahlen ist die Aufgabenschwierigkeit. Sie wird definiert als die mittlere erreichte Punktzahl einer Aufgabe. Dabei deuten niedrige Werte auf eine schwierige Aufgabe hin, weil viele Prüflinge sie nicht gelöst und weniger Punkte erreicht haben.

Gute Aufgaben sind weder zu schwer noch zu leicht. Deswegen gilt der Bereich von 0,4 bis 0,8 als Richtwert. Fragen mit höheren oder niedrigeren Werten sollten überarbeitet werden.



Anhand der Verteilung können Sie ablesen, ob die Frage einfach oder schwer war.

Zudem müssen Aufgaben zwischen guten und schlechten Prüflingen unterscheiden können, also trennscharf sein. Das ist dann der Fall, wenn gute Prüflinge sie deutlich besser beantworten als schlechte. Wenn das nicht so ist, dann ist die Aufgabe für Prüfungen nicht gut geeignet.

Die Prüfungssoftware Klaus kann diese Kennzahlen automatisch berechnen. Und neuerdings können die Qualitätsdaten von Fred-Prüfungen auch direkt aus der Klaus-Datei automatisch in den Aufgabenpool importiert werden. Dabei werden Ergebnisse aus mehreren Prüfungen als Historie gespeichert und Mittelwerte erzeugt. So können Sie Ihre Prüfungen noch besser planen.

Seminare

Fragebögen entwickeln

17.10.2017, Hannover

Wir zeigen Ihnen, wie man einen guten Fragebogen erstellt.

Datenauswertung

01.12.2017, Nürnberg

Erfahren Sie in diesem Seminar, wie Sie das Maximum aus Ihren Daten holen.

Kurz gesagt

Nutzen Sie unseren Support!

Wir wollen Ihre Probleme wirklich lösen. Dazu gehören natürlich auch Probleme mit den Lösungen selbst. Denn hin und wieder ist einfach nicht klar, wie man bestimmte Ziele erreichen kann. Und manchmal schleichen sich Fehler in das Programm ein, die trotz Vier-Augen-Systems und rigoroser Pretests unentdeckt bleiben.

Bei Problemen mit der Bedienung hilft oft der Blick in die Direkthilfen. Zudem finden Sie in Ihrem Kundenbereich Leitfäden mit konkreten Anleitungen für viele Anwendungsfälle.

Doch nicht immer führt diese Hilfe zur Selbsthilfe zum Ziel. Dann steht unser Support bereit, um Ihnen persönlich weiterzuhelfen. Zögern Sie also nicht und wenden Sie sich bei Fragen und Problemen gerne an unseren Support. Rufen Sie uns dazu einfach unter der Telefonnummer 030 - 8179 7688 an oder senden Sie eine E-Mail mit Ihrer Anfrage an support@blubbsoft.de. Wir sind für jede Frage und Anregung offen, kümmern uns um alle Anliegen und lassen Sie nicht im Regen stehen.

Impressum

Herausgegeben von der Blubbsoft GmbH
Geschäftsführer: Stephan Berndts, Lukasz Kopinke, Dirk Materlik
Anschrift: Köpenicker Str. 154, 10997 Berlin
Tel.: 030-81 79 76 88, E-Mail: info@blubbsoft.de
Handelsregister: AG Charlottenburg HRB 107762
USt-IdNr.: DE814863262

Bestellen Sie den Newsletter unter:
<http://blubbsoft.info/newsletter>